



Pressemitteilung

Nummer 09/2015 vom 5. Februar 2015

Seite 1 von 1

Dobrindt: Mehr Lkw-Parkplätze für mehr Verkehrssicherheit 6.000 neue Parkplätze in dieser Legislatur, 1.800 allein 2015

Das Bundesverkehrsministerium hat sich zum Ziel gesetzt, die Parkkapazität für Lkw an Bundesautobahnen weiter auszubauen. In dieser Legislaturperiode sollen bundesweit 6.000 neue Stellplätze hinzukommen.

Alexander Dobrindt: „Wir erhöhen die Anzahl der Lkw-Parkplätze auf unseren Autobahnen erheblich: Im letzten Jahr haben wir bereits über 2.000 neue Parkplätze in Betrieb genommen, 4.000 weitere sind in Bau oder Planung. Davon werden allein 2015 rund 1.800 neue Parkplätze freigegeben. Das erleichtert es den Lkw-Fahrern, ihre notwendigen Pausen rechtzeitig einzulegen. Vor allem aber sorgt es für mehr Verkehrssicherheit.“

Heute stehen bundesweit rund 43.000 Lkw-Parkmöglichkeiten auf Rastanlagen zur Verfügung. Durch gezielte Erweiterungsmaßnahmen soll diese Zahl noch einmal deutlich ansteigen. Der Bund hat dafür in den letzten Jahren die Haushaltsmittel für den Bau von Rastanlagen erheblich aufgestockt: Insgesamt stellt der Bund den Ländern für den Bau von Rastanlagen in dieser Legislatur über 500 Millionen Euro zur Verfügung.

Die Mittel werden vordringlich dort investiert, wo der Stellplatzmangel am höchsten ist - zum Beispiel in den Ausbau der Tank- und Rastanlagen Sauerland an der A 45, Kraichgau an der A 6, Kassel an der A 7 oder Fürholzen an der A 9.

Weiteres Ziel ist es, mit Hilfe von Telematik die zur Verfügung stehenden Lkw-Parkflächen effektiver zu nutzen. Dazu sollen innovative Parkverfahren wie Lkw-Parkleitsysteme genutzt werden: Sie melden den Lkw-Fahrern frühzeitig freie Plätze.

HAUSANSCHRIFT

Invalidenstraße 44

10115 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-7200

TEL +49 (0)30 18-300-7204

FAX +49 (0)30 18-300-1958

Pressesprecher:

Dr. Sebastian Rudolph (verantw.)

Vera Moosmayer

Julie Heint

Dr. Stefan Ewert

Ingo Strater

Julia Vinnai

Rudolf Boll

Martin Susteck

presse@bmvi.bund.de

